



Mit Beginn ihres 8. Jahrgang (1931) sind in unseren Verlag übergegangen\*) die

# PLUTUS-BRIEFE

HERAUSGEBER:

**Professor Georg Bernhard und Bruno Buchwald**

Die Plutus-Briefe sind als vorzügliche und beliebte Unterrichts- und Fortbildungszeitschrift für alle Bankkreise wohl bekannt. Sie haben heute eine ganz besondere Bedeutung, da infolge der Entwicklung der Banken zum Großbetrieb und der Verwendung von maschinellen Hilfsmitteln im Bankgewerbe die Gefahr der einseitigen Ausbildung des Nachwuchses immer größer wird. Dadurch wird die Erlangung umfassender Kenntnisse in allen Zweigen des Bankfaches, die zur Ausfüllung leitender Posten nach wie vor notwendig sind, erheblich erschwert. Neben geeigneten Lehrbüchern entspricht daher eine Zeitschrift wie die Plutus-Briefe, die sich zur Aufgabe gemacht haben, alle die Bankangestellten interessierenden aktuellen Fragen in anschaulicher Form zu erörtern, einem dringenden Bedürfnis.

Jedes Heft behandelt ein bestimmtes Thema. In einer besonderen Rubrik „Die tägliche Praxis“ werden Anfragen der Leser über sämtliche Gebiete der Bankpraxis beantwortet.

**Interessenten** für die „Plutus-Briefe“ sind nicht nur die Bankangestellten, sondern auch Banken und Bankgeschäfte, die auf eine möglichst umfassende Ausbildung und Weiterbildung ihrer Angestellten Wert legen. Ferner kommen als Interessenten auch die Studierenden der Handels-Hochschulen in Betracht, die sich mit dem Studium des Bankwesens und der Bankorganisation beschäftigen.

**Erscheinungsweise:** Die „Plutus-Briefe“ erscheinen monatlich einmal im Umfang von durchschnittlich 32 Seiten, 4°. **Die Ausstattung** wurde der unserer übrigen Verlagswerke angepaßt. **Der Bezugspreis** beträgt unverändert vierteljährlich RM 6.—, jährlich RM 20.—, die Einzelnummer kostet RM 2.50. — Wir liefern die Fortsetzung unverlangt weiter (Heft 1 wird in diesen Tagen versandt), empfehlen aber die Verlagsübernahme auf Ihren Fortsetzungslisten und im „Sperling“ zu notieren. Wir bitten das Sortiment, sich für die Zeitschrift ebenso tatkräftig einzusetzen wie für unseren übrigen Verlag. Prospekte und Probehefte stehen in beschränktem Umfang zur Verfügung.

\*) Wird bestätigt: Plutus-Verlag.

**C. E. POESCHEL VERLAG · STUTTGART**

Verleger bankwissenschaftlicher und banktechnischer Literatur seien auf den Anzeigenteil der „Plutus-Briefe“ als wirksames Werbemittel hingewiesen. Anzeigentarife bitten wir zu verlangen.